



GRONDSCHOUL
HIEFENECH

SCHOULBICHELCHEN Hiefenech a Reiland

INFORMATIONEN ZUM SCHULJAHR 2025-2026



[https://www.instagram.com/
grondschoulhiefenech](https://www.instagram.com/grondschoulhiefenech)

Schulferien und Feiertage

Das Schuljahr **beginnt** am Montag, dem 15. September 2025 und **endet** am Mittwoch, dem 15. Juli 2026.

ALLERHEILIGEN

01.11. - 09.11.2025

NIKOLAUSTAG

06.12.2025 (Samstag)

WEIHNACHTEN

20.12.2025 - 04.01.2026

FASTNACHT

14.02. - 22.02.2026

OSTERN

28.03. - 12.04.2026

TAG DER ARBEIT

01.05.2026 (Freitag)

EUROPATAG

09.05.2026 (Samstag)

CHRISTIHIMMELFAHRT

14.05.2026 (Donnerstag)

PFINGSTEN

23.05. - 31.05.2026

NATIONALFEIERTAG

23.06.2026 (Dienstag)

SOMMERFERIEN

16.07. - 14.09.2026

Unwetter und Fälle höherer Gewalt



Wenn die Schule wegen Unwetter oder im Fall höherer Gewalt ausfällt, **wird dies den Eltern** über Radio, Mail (falls Emailadresse vorhanden) und/oder SMS (falls Handynummer vorhanden) **mitgeteilt**.

In einem solchen Fall ist sowohl eine **Betreuung** in Heffingen, als auch in Reuland garantiert.



ABWESENHEIT

Gemäß Art. 16 des Gesetzes vom 6. Februar 2009 betreffend die Schulpflicht:

Kann ein Schüler zeitweise den Unterricht nicht besuchen, müssen die Eltern unverzüglich den Lehrer informieren und den genauen Grund der Abwesenheit nennen. Die einzigen anerkannten Gründe sind die **Krankheit** des Kindes, ein **Todesfall** in der Familie und ein **Fall höherer Gewalt**.



Frühzeitige Abfahrt in die Ferien oder verlängerte Ferien sind kein Fall höherer Gewalt.

Im Falle einer Abwesenheit, informieren Sie bitte **unverzüglich den Klassenlehrer**. Nutzen Sie dazu den Ihnen in der Elternversammlung zugeteilten Kommunikationsweg.

FREISTELLUNG

Gemäß Art. 17 des Gesetzes vom 6. Februar 2009 betreffend die Schulpflicht:

Freistellungen des Schulbesuches können mittels einer begründeten Anfrage der Eltern genehmigt werden:

- 1** durch die verantwortliche Lehrperson, bei einem Zeitraum **bis zu einem Schultag**;
- 2** durch den Präsidenten des Schulkomitees für einen Zeitraum **von mehr als einem Schultag**.

Außer durch eine Genehmigung des zuständigen Ministers dürfen Schulkinder nicht mehr als 5 aufeinanderfolgende Schultage beziehungsweise nicht mehr als 15 Tage während des gesamten Schuljahres freigestellt werden.

Maßnahme: Für jede Freistellung des Schulbesuches muss eine begründete schriftliche Anfrage der verantwortlichen Person des Kindes in **angemessenem** Zeitrahmen abgegeben werden. Nachstehendes **Formular** können Sie beim Klassenlehrer oder auf der Schulhomepage (hiefenech.schoul.lu) beziehen.



Die Freistellung gilt erst, wenn Sie eine Kopie mit der Unterschrift vom Klassenlehrer oder Schulpräsidenten haben.

Schulzeiten



ZYKLUS 1.0 (PRÉCOCE) REULAND

Schulbeginn zwischen 8 Uhr und 9 Uhr!

	MO	DI	MI	DO	FR
08h00 - 11h45	X	X	X	X	X
13h30 - 15h30	X		X		X

ZYKLUS 1.1 & 1.2 REULAND

Schulbeginn um 8 Uhr!

	MO	DI	MI	DO	FR
08h00 - 11h45	X	X	X	X	X
13h30 - 15h30	X		X		X

ZYKLUS 2 - 4 HEFFINGEN

	MO	DI	MI	DO	FR
07h45 - 11h55	X	X	X	X	X
13h45 - 15h40	X		X		X



Morgendliche Gratisbetreuung (Standort Reuland)

Eine gratis Betreuung für die Kinder des Précoce findet täglich von 7 bis 8 Uhr im Klassensaal des Précoce statt. Frau Christiane Goerend (Erzieherin des Précoce) garantiert dort die Überwachung (keine Einschreibung nötig). Morgendliche Gratisbetreuung in der Maison relais für die Kinder vom C1.1 - C4.2 (Einschreibung nötig).

ÜBERWACHUNG Pausenhof

Das Gesetz schreibt eine zehnminütige Überwachung der Schüler vor Unterrichtsbeginn im Pausenhof vor sowie eine **zehnminütige** Überwachung nach Unterrichtsschluss.

Standort Reuland

Morgens: 7.50 - 8.00 & 11.45 - 11.55

Nachmittags: 13.20 - 13.30 & 15.30 - 15.40

Standort Heffingen

Morgens: 7.35 - 7.45 & 11.55 - 12.05

Nachmittags: 13.35 - 13.45 & 15.40 - 15.50

Wir möchten die Eltern daran erinnern, dass die Kinder, welche vor der Überwachungszeit im Pausenhof abgesetzt werden, unter der elterlichen Verantwortung stehen.



Maison Relais

croix-rouge
luxembourgeoise
Menschen helfen

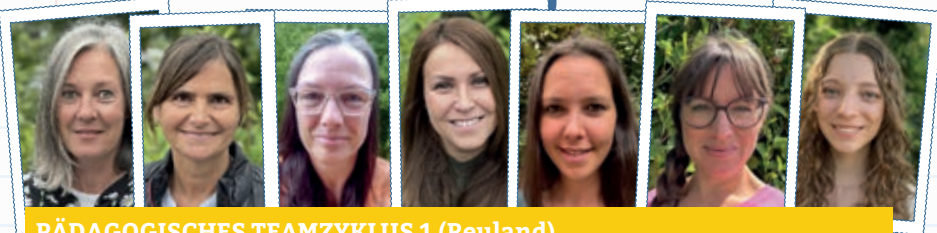
Die Maison Relais in Reuland ist eine Betreuungsstruktur für alle Grundschulkinder (im Alter von 3-12 Jahren) unserer Gemeinde.

Bitte beachten Sie, Ihre Kinder im Krankheitsfall resp. bei außerschulischen Aktivitäten in der Maison Relais selbst abzumelden.; dies kann nicht vom Lehrpersonal erledigt werden! Tel.: 879538 - 55



*Zusätzliche Informationen : Siehe Internetseite der Gemeinde unter
of Enseignement, Accueil et Formation om*

Klassenverteilung



PÄDAGOGISCHES TEAMZYKLUS 1 (Reuland)

Zyklus 1.0 87 95 38-30 **GIVER Sandra** (Klassenlehrerin)
GOEREND Christiane (Erzieherin)
RASTETTER Betty (Lehrbeauftragte)

Zyklus 1.0/1.1/1.2 87 95 38-25 **AFONSO Marisa** (Klassenlehrerin)
GUILL Sandy (Erzieherin)
RASTETTER Betty (Lehrbeauftragte)

Zyklus 1.1/1.2 87 95 38-20 **DIMMER Conny** (Klassenlehrerin)
RASTETTER Betty (Lehrbeauftragte)

Zyklus 1.1/1.2 87 95 38-35 **REUTER AMY** (Klassenlehrerin)
RASTETTER Betty (Lehrbeauftragte)



PÄDAGOGISCHES TEAMZYKLUS 2 (Heffingen)

Zyklus 2.1 87 83 30-255 **EMERING Nadine** (Klassenlehrerin)
STEIL Joëlle (Klassenlehrerin)
MOELÉE Karin (Lehrbeauftragte)

Zyklus 2.2 A 87 83 30-205 **JUNGBLUTH Michèle** (Klassenlehrerin)
WENGLER Emmanuelle (Lehrbeauftragte)

Zyklus 2.2 B 87 83 30-204 **MARMANN Carine** (Klassenlehrerin)
WENGLER Emmanuelle (Lehrbeauftragte)



PÄDAGOGISCHES TEAMZYKLUS 3 (Heffingen)

Zyklus 3.1 A 87 83 30-203 **GRÜN Pierre-Paul** (Klassenlehrer)
KRÜGER Tania (Lehrerin)
THEIS Frank (Lehrer)

Zyklus 3.1 B 87 83 30-257 **THEIS Frank** (Klassenlehrer)
GRÜN Pierre-Paul (Lehrer)
KRÜGER Tania (Lehrerin)

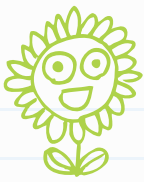
Zyklus 3.2 87 83 30-200 **DIEDERICH Danielle** (Klassenlehrerin)
KRÜGER Tania (Lehrerin)
FICHAUX Gaëlle (Lehrerin)



PÄDAGOGISCHES TEAMZYKLUS 4 (Heffingen)

Zyklus 4.1 87 83 30-206 **REITER Tanja** (Klassenlehrerin)
 87 83 30-254 **FICHAUX Gaëlle** (Lehrerin)
 WOHLFART Jessica (Lehrerin)

Zyklus 4.2 87 83 30-207 **WOHLFART Jessica** (Klassenlehrerin)
 87 83 30-254 **FICHAUX Gaëlle** (Lehrerin)



Schülertransport

Folgende Verhaltensregeln sind in den Zeiten der Schulhofüberwachung und beim Schülertransport zu beachten (Standort Heffingen)

Nach Schulschluss

Gemeinsam mit dem Klassenlehrer/in versammeln sich die einzelnen Klassen aus dem Zyklus C2 und C3 im Schulhof und werden von einem Erzieher in Empfang genommen und zum Bus begleitet .

Die C4-Schüler gehen nach Schulschluss **SOFORT** in den Bus und schreiben sich in die Anwesenheitsliste ein. Die anderen Kinder bleiben beim Lehrer und dürfen nicht aus dem Schulhof, bis die Busse weg sind. Der Schüler (der nicht in den Bus steigt) darf gehen, wenn die Eltern, für den

Lehrer sichtbar, vorne an der Absperrung stehen.

Eltern oder Angehörige dürfen nicht mehr in den Schulhof, bis die Aufsicht vorbei ist; auch nicht, um die Kinder dort in Empfang zu nehmen.

Kinder aus dem C1 oder C2-4 dürfen nicht mehr zurück in den Schulhof um dort zu spielen, bis die Aufsicht vorbei ist. Dies erleichtert den Lehrern die Übersicht.

Eltern, die ihren Kindern erlauben, allein zu Fuß nach Hause zu gehen, müssen uns das schriftlich auf einem vorgedruckten Formular (wird am 1. Schultag ausgeteilt) mitteilen.

Wir bitten die Eltern und Angehörige um Verständnis, da es um die Sicherheit ihrer Kinder geht.

Einsteigen

- ▶ Der Schüler steht in der Schlange um in den Bus einzusteigen
- ▶ Kein Drängeln beim Einsteigen
- ▶ Jeder Schüler nimmt für die Hin- und Rückfahrt den gleichen Bus
- ▶ Der Schüler setzt sich an den ihm zugewiesenen Platz

Im Businneren

- ▶ Die Schüler legen den Sicherheitsgurt an
- ▶ Die Schüler bleiben während der ganzen Fahrt auf ihrem Platz sitzen
- ▶ Störendes Schreien, Pfeifen ... ist untersagt



- ▶ Dem Fahrer und der Begleitperson gegenüber hat sich der Schüler freundlich und höflich zu verhalten
- ▶ Die Anweisungen des Fahrers und der Begleitperson sind ausnahmslos zu befolgen
- ▶ Essen und Trinken im Bus sind verboten
- ▶ Die Schüler müssen den Bus sauber halten und keinen Schaden anrichten

Aussteigen

- ▶ Der Schüler verlässt seinen Sitzplatz erst wenn der Bus definitiv angehalten hat

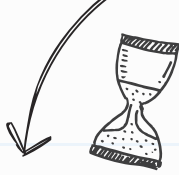
Die Präcocekinder **dürfen für jede Fahrt** den Schulbus nehmen, da hier eine Aufsicht gewährleistet ist.

BUS 1 (SCHERBACH, SCHERFENHOF)

Scherbach	7h30	13h28
Scherfenhof	7h32	13h30
Heffingen Schule	7h37	13h35
Heffingen Schule	12h05	15h45
Scherbach	12h10	15h50
Scherfenhof	12h12	15h52

BUS 2 (HEFFINGEN, REULAND)

Reuland Schule	7h29	
Böschelchen	7h31	
Heffingen Schule	7h36	
Heffingen Schule	7h45	13h20
Böschelchen	7h50	13h25
Reuland Schule	7h52	13h27
Reuland Schule	11h50	13h30
Böschelchen	11h52	13h32
Heffingen Schule	11h57	13h37
Reuland Schule		15h35
Böschelchen		15h37
Heffingen Schule		15h42
Heffingen Schule	12h05	15h45
Böschelchen	12h10	15h50
Reuland Schule	12h12	15h52 _g



Falls der Schüler sich **undiszipliniert und respektlos** benimmt, kann folgende Maßnahme getroffen werden:

- **1. schriftliche Verwarnung** an die Eltern
- **2. schriftliche Verwarnung** an die Eltern
- **3. schriftliche und letzte Verwarnung** an die Eltern

Danach wird der Schüler **1 Woche vom Bustransport ausgeschlossen**. Die Eltern sind für diesen Zeitraum für jeglichen Transport (Schule - Maison Relais/Schule - Reuland) ihres Kindes zuständig



PARKEN

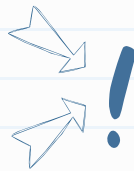
Momentan gibt es **3 « Kiss and Go »-Zonen**: eine erste Zone befindet sich **hinter der Kirche in Heffingen**, eine zweite auf dem **Parkplatz bei der Gemeinde** und eine dritte auf dem **Parkplatz vor der Vorschule** in Reuland.

Diese ausgewiesenen Kiss and Go-Zonen sind keine Parkplätze, sondern dienen dazu, den Eltern die Möglichkeit zu geben, **ihre Kinder abzusetzen und sich von ihnen zu verabschieden**. Für die Eltern in Heffingen, die ihre Kinder bis zur Schule begleiten möchten, stehen **hinter der Kirche** weitere Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Für die Kiss and Go-Zone hinter der Kirche in Heffingen sollen die Kinder **den Fußweg entlang der Kirche benutzen und dann die Hauptstraße an der Ampel überqueren**.

Bei dem Parkplatz bei der Gemeinde haben wir durch ein Absperrgitter, aus dem Schulhof kommend, das direkte Überqueren der Straße verhindert. Die Kinder sollen den **Fußgängerstreifen bei der Gemeinde** zum Überqueren der Straße benutzen.

Der Fußgängerstreifen bei der Kirche sowie der Fußgängerstreifen bei der Gemeinde sind durch jeweils 2 große Warndreiecke mit der Inschrift « Kinder + Schule » zusätzlich abgesichert.



Der **Parkplatz neben der alten Gemeinde** ist an den Schultagen, von 7 bis 17 Uhr, **ausschließlich für die Lehrerschaft** und den Schulbus vorgesehen.

NEUE EIN- UND AUSGÄNGE SCHULE HEFFINGEN

Für eine sichere und geordnete Ankunft und ein sicheres Verlassen des Schulgeländes in Heffingen bitten wir die Eltern, folgende Hinweise zu beachten.

- ▶ Bitte warten Sie ausschließlich auf dem neuen Vorplatz neben dem gelben Gebäude „ehemalige Gemeinde“ auf Ihre Kinder.
- ▶ Blockieren Sie weder die Treppen noch den Bereich davor, damit alle Schüler das Gelände sicher betreten und verlassen können.
- ▶ Der Parkplatz vor der Schule darf unter keinen Umständen blockiert werden, da dies den Schulbusverkehr sowie die Ankunft und den Abtransport der Schüler erheblich behindert.

Darüber hinaus weisen wir darauf hin, dass der Parkplatz neben dem Gebäude „ancienne commune“ keine Kiss-and-Go-Zone ist. Es ist strengstens verboten, Kinder während der Schulzeit dort abzusetzen oder abzuholen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit.



Anweisungen

REULAND

Um einen reibungslosen Ablauf des Unterrichts für die C1-Klassen in Reuland zu gewährleisten, möchten wir die Eltern darum bitten, nach dem Absetzen ihrer Kinder **die Kiss&Go Zone vor dem Schulgebäude zügig zu verlassen.**



Wichtige Kontaktadressen

Falls Sie einen Rat brauchen oder Ihr Kind schulische Probleme hat, können Sie sich an folgende Personen wenden:

1. den **Klassenlehrer** Ihres Kindes
2. die **Präsidentin** des Schulkomitees:
Nadine Emering
Tel: 878330-255
Email: nadine.emering@education.lu
3. die **Regionaldirektorin**
Romaine Theisen (Direktion 11 Echternach)
4. die **Schulkommission** der Gemeinde Heffingen
Jérôme Seiler (Präsident, Bürgermeister), Tel.: 83 71 68 - 1

Internet

HIEFENECH.SCHOUL.LU



<https://www.facebook.com/groups/grondschoulhiefelech>



<https://www.instagram.com/grondschoulhiefelech/>



Bitte respektieren Sie die Hierarchie und **wenden Sie sich immer zunächst an den Klassenlehrer.**



MITGLIEDER DES SCHULKOMITEES

Nadine Emering, Präsidentin

Pierre-Paul Grün, Mitglied

Sandra Giver, Mitglied

Joëlle Steil, Mitglied

E-Mail: nadine.emering@education.lu

Schulkomitee Grundschule Heffingen

27, op der Strooss

L-7650 Heffingen

Tel.: 878330-255



TEL. 83 71 68 1

MITGLIEDER DER SCHULKOMMISSION DER GEMEINDE HEFFINGEN

Jérôme Seiler (Präsident, Bürgermeister)
Nadine Emering (Präsidentin des Schulkomitees)
Joëlle Steil (Mitglied des Schulkomitees)
Annick Rach (Mitglied)
Arlette Schantzen (Mitglied)
Patrick Lopes (Mitglied)

+ 2 Elternvertreter



Elternvertreter (2025-2028)

Dieses Jahr...



... Neuwahlen Ende Oktobe

Alle **Eltern von Schülern** erhalten ein Schreiben,
um sich bei **Interesse zu bewerben**.



Eltervereenegung Hiefenech

Nach dem Fuesbal und der gemeinsamen Lesestunde planen wir, weitere spannende Aktivitäten für unsere Kinder zu organisieren.

Ganz gleich, ob Sie gelegentlich oder regelmäßig mithelfen möchten

– Ihre Unterstützung ist bei uns stets herzlich willkommen. Bitte zögern Sie nicht, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

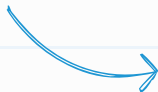
Das Komitee:

Patrice Berlo-Kayser, Mandy Grewer, Catherine Lecoq, Jessica Raach, Sofia Ribeiro, Anne Schockmel, Nathalie Schons, Jessica Seiler



evhiefenech@gmail.com

Gëff Member



Info Gesundheitsförderung



Ligue Medico-Sociale

Das medizinisch-soziale Team der Ligue organisieren Aktivitäten in der Grundschule im Bereich Gesundheitsförderung und Gesundheitserziehung. Das Ziel ist, die Kinder dazu anzuleiten, gesunde Lebensgewohnheiten anzunehmen.

www.ligue.lu

21-23, rue Henri VIII-1725 Luxembourg

Tel.: 22 00 99 - 1

ligue@ligue.lu



Anna Stoltmann

I-EBS



E Kand mat spezifische Bedürfnisse oder Léierschwierigkeiten huet d'Recht op eng adaptéiert Ënnerstëtzung.

Den I-EBS, e spezialiséierte Schoulmeeschter fir Kanner mat spezifische Bedürfnisse, ënnerstëtzt d'Titulaire vun de Klassen an d'pädagogesch Equipe bei der Ëmsetzung vun den adaptéierten Hëllefstellungen. Wann dës Mesuren innerhalb vun der Schoul net duerginn, kënnen d'Elteren sech, zesumme mam Titulaire un d'ESEB wenden.

Dëst ass eng regional Equipe, déi der regionaler Direktioun ënnersteet a koordinéiert gëtt vun der Directrice Adjointe EBS.

Bei grössere Problemer intervenéieren d'Spezialisten aus dëser Equipe eng éischte Kéier an der Schoul.

Mam Averständnis vun den Eltere gëtt duerno en Diagnostik opgestallt fir erauszefanne wat fir eng Hëllefstellung dat Kand brauch.

Commission d'inclusion (CI)

Wann och no der Begleedung duerch d'ESEB d'Schwierigkeiten net kënnen iwwerwonnen ginn, kann d'Commission d'inclusion (CI), op Ufro vun den Elteren, Mesurë proposéieren, duerch déi d'Kand d'Méiglechkeet kritt vum normale Schoulprogramm ofzewäichen (z.B. duerch eng Dispens a verschiddene Beräicher, Asaz vun techneschen Hëllefstellungen...) oder vun engem oder méi nationale Kompetenzzentren eng Ënnerstëtzung ze kréien.

D'CI ka vun den Elteren ageschallt ginn, mat der Ënnerstëtzung vum Titulaire.

Centre pour le développement moteur

Wir, Psychomotoriker und Ergotherapeuten der Sektion 2 des "Centre pour le développement moteur" (CDM), sind zuständig für die systematische Früherkennung motorischer Auffälligkeiten und der dazugehörigen Förderung der Kinder aus dem Zyklus 1.2.

Altersgerecht entwickelte motorische Fähigkeiten sind eine wichtige Voraussetzung um die motorischen Herausforderungen in der Schule zu meistern.

Auch die Zusammenarbeit mit den Eltern und der Schule stellt einen wichtigen Teil unseres Handelns dar, um dem Kind unsere Unterstützung anbieten zu können. Neben einer möglichen motorischen Unterstützung wird auch die Persönlichkeitsentwicklung positiv beeinflusst. Unsere Förderung orientiert sich an den Stärken und Interessen der Kinder.

Wie gehen wir vor?

- ▶ Informationsblatt für die Eltern (Zyklus 1.2) zu Beginn des Schuljahres
- ▶ Beobachtungen in der Schule (motorische Früherkennung bestehend aus 14 motorischen Übungen)

Was beobachten wir?

- ▶ Grobmotorik (Gleichgewicht, allgemeine Koordination, ...)
- ▶ Feinmotorik (Schneiden, Malen, Kleben, ...)

- ▶ Im Falle einer präventiven Unterstützung werden die folgenden Schritte vorgeschlagen:
 - ▶ Austausch mit den Eltern und dem Schulpersonal
 - ▶ Mit dem Einverständnis der Eltern bieten wir eine präventive motorische Förderung an (individuell oder in der Gruppe).

Was sind die Kosten?

- ▶ Unser Angebot wird durch das "Ministerium für Bildung, Kinder und Jugend" finanziert und ist daher kostenlos.



Centre pour le développement moteur

1, place Thomas Edison
L-1483 STRASSEN
44 65 65 - 1

www.cc-cdm.lu

Santé Scolaire

Im Laufe jedes Schuljahres wird der **Gesundheitszustand der Schulkinder durch das schulmedizinische Team* der Ligue médico-sociale überprüft.**

In der Grundschule werden einige Vorsorgeuntersuchungen (Gewicht und Größe, Urinuntersuchungen (Blut, Glukose, Eiweiss), Sehtest, Hörtest, Überprüfung der Impfkarte) bei den Schülern in den Cyle 1, 2-2, 3-2, 4-2, durchgeführt. Eine individuelle Untersuchung sowie ein Sozialbericht kann bei Bedarf durchgeführt werden.

Medizinischer Bereich

Der Schularzt führt **keine ärztliche Behandlung** durch. Sollten während der Untersuchung bestimmte Symptome festgestellt werden, erhalten Sie eine schriftliche Mitteilung mit der Empfehlung, Ihren Vertrauensarzt

aufzusuchen. Diese medizinischen Feststellungen werden in einem persönlichem „Carnet médical scolaire“ eingetragen und vertraulich aufbewahrt.

Die ärztliche Überwachung wird durch weitere Untersuchungen ergänzt:

- ▶ Früherkennung von Karies und Fehlstellungen der Zähne durch den Schulzahnarzt
- ▶ Früherkennung von Sehstörungen durch den „Service d'orthoptie et de pléoptie“
- ▶ Früherkennung von Hörstörungen durch den „Service d'audiophonologie“

Bei Bedarf:

- ▶ Ernährungsberatung
- ▶ Asthmaschule

Sozialer Bereich

Das zuständige Team steht den Kindern, Eltern, Lehrkräften und jedem, welcher sich um das Wohlbeovnden des Schulkindes sorgt, zur Seite.*

*fp Dr. Alain Gruber, médecin généraliste
Tel. : 83 71 05*

*fp Marie-Paule Trierweiler, Krankenschwester und Sozialarbeiterin
Tel. : 488 333-711, Gsm : 621 201 282
marie-paule.trierweiler@ligue.lu*



Warum ein gesundes Pausenbrot ?

Weil es Energie, Vitamine, Mineralstoffe und Ballaststoffe liefert die der Körper braucht

Weil das Pausenbrot dazu beiträgt den Nährstoffbedarf des Kindes zu sichern

Weil es eine ideale Entwicklung und ein optimales Wachstum des Kindes fördert



Weil es Hunger am Ende des Morgens verhindert und genügend Appetit fürs Mittagessen sichert

Weil es dem Kind ermöglicht sich morgens wohlzufühlen

Weil ein gesundes Pausenbrot die intellektuellen und körperlichen Leistungen des Kindes fördert

Was ist ein gesundes Pausenbrot ?

Das Pausenbrot gleicht sich quantitativ und qualitativ mit dem Frühstück aus



Frühstück und Pausenbrot : **zusammen** wenigstens 1 Lebensmittel aus jeder Familie

- Bei einem ausgewogenen Frühstück genügt oft ein kleines Pausenbrot um die Konzentrationsfähigkeit bis zur Mittagspause zu sichern
- Wenn das Frühstück eher dünn ist kann das Pausenbrot reichhaltiger sein
- Es sollte an den Hunger und den Bedarf des Kindes angepasst sein
- Es sollte wenig Zucker enthalten und nicht aus Lebensmitteln der Familie Extra bestehen



**DIRECTION
DE RÉGION
ECHTERNACH
(DR11)**



Léif Elteren,

Um Ufank vum neie Schouljoer 2025/2026, dat fir mech mat menger éischer Rentrée als Direktesch vun der Regioun Iechternach markéiert ass, hunn ech de grouse Virdeel, op eng reorganiséiert an gestärkt Direktiounsekipp zréckgräifen ze kënnen.

Zesumme mat der Madamm Carole Maisch, stellvertriedend Direktesch, an dem Här Steve Tibold, stellvertriedende Direkter, bilde mir eng zesummegeschweesst Ekip, déi sech fir d'Schoule, d'Schüler an hir Familljen a setzt. Eis Ambitioun bleift déi selwecht: d'Schoulen mat Engagement an Empathie begleeten, d'Inklusioun vun alle Schüler ënnerstëtzen a fir e qualitativ héichwäertegt Léierëmfeld suergen.

Ech wënschen Iech alleguerten, souwéi Äre Kanner, eng roueg Rentrée an e gelongent Schouljoer.

Romaine Theisen

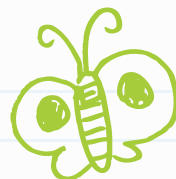
Direktesch

DIRECTION:

Romaine Theisen (Directrice), **Carole Maisch** (Directrice adjointe EBS),
Steve Tibold (Directeur adjoint)



Direction de région Echternach
25, place du Marché
L-6460 Echternach
Tel.: 247 55 970
Email: secretariat.echternach@men.lu



Missiounen

D'Direktioun ass responsabel fir d'Gronschoulen an der Region:



- ▶ Beaufort
- ▶ Bäerdref
- ▶ Jonglënster, Gonnereng, Buerglënster
- ▶ Konsdref
- ▶ Iechternach
- ▶ Hiefenech
- ▶ Rouspert, Mompech
- ▶ Waldbëlleg

D'Direktioun vum Enseignement fondamental vun der Region 11 Iechternach gëtt vun enger Ekip geleet, déi aus enger Direktesch, enger Sous-Direktesch an engem Sous-Direkter besteet.

D'Direktesch ass déi hierarchesch Cheffin vum Léierpersonal, dem sozio-educativen an dem administrativen Personal. Si mécht de Lien tëscht dem Ministère an de lokale Schoulen.

D'Direktiounsekip huet d'Missioun, de gudden Fonctionnement vun de Schoulen an der Region ze garantéieren. Dëst ëmfaasst déi administrativ Gestioun esou wéi dee pedagogesche Volet. Dobäi ënnerstëtzt si och d'Léierpersonal an dat sozio-educatiivt Personal bei pedagogesche Froen an assureiert hir beruflech Integratioun. Donieft spillt d'Direktioun och eng wichteg Roll an der Vernetzung an der Kommunikatioun vun a mat alle schoulesche Partneren.

D'Sous-Direktesch ass spezialiséiert op d'Betreiung vun de Schüler mat spezifesch Besoinen. Si presidéiert d'Inclusiounskommissioun a suergt esou och fir eng ugepasste Betreiung vun de Schüler, déi zousätzlech Ënnerstëtzung op hirem Schoulparcours brauchen.

D'Opstellung vun der Direktiounsekip erméiglecht et, op déi verschidde Besoine vun de Schüler anzegoen an d'Léierpersonal effektiv z'ënnerstëtzen. Doniewent garantéiert se eng akkurat administrativ Gestéioun an eng transparent Kommunikatioun mat allen Akteuren am Educatiounssektor.

Dir fannt méi Informatiounen hei:

<https://men.public.lu/lb/systeme-educatif/fondamental.html>



CI – COMMISSION D'INCLUSION

31, place du Marché
L-6460 Echternach
Tel.: 247 55 918
Email: ebs.echternach@men.lu

Carole Maisch (Présidente)

Sandra Jost (Secrétaire)

Missioun vum der Inklusiounskommissioun (CI)

- ▶ D'Elteren iwwer déi verschidde Moossnamen informéieren, déi vun der CI oder der Nationaler Inklusiounskommissioun (CNI) proposéiere kënnen.
- ▶ Moossnamen definéieren, déi fir de Schüler ze huelen sinn.
- ▶ Den ESEB vun der Schoul chargéieren, fir d'Besoinen vum betraffene Schüler ze analyséieren.
- ▶ D'Ëmsetzung vum individuellen Betreuungsplang iwwerwaachen.
- ▶ D'National Inklusiounskommissioun saiséieren.



Portrait

L'Office national de l'enfance, ONE.

L'ONE est une administration publique sous la tutelle du ministère de l'Éducation nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse. Sa mission est d'offrir aide et soutien aux enfants, aux jeunes, aux jeunes adultes et aux familles qui rencontrent des difficultés.

Souvent, il ne s'agit que d'un cap difficile à passer. Les équipes peuvent alors vous aider à trouver la meilleure solution pour reprendre les choses en main.

Avec l'aide de ses prestataires, l'ONE met en place des aides adaptées à votre enfant (orthophonie, psychomotricité, consultation psychologique, assistance psychique, sociale ou éducative en famille, etc.) Il est à votre écoute pour toutes sortes de problèmes au sein de la famille.

Le travail de l'ONE repose avant tout sur la collaboration avec les parents et les enfants. Ses équipes sont présentes pour mettre en place, ensemble avec vous, des aides concrètes et adaptées à votre situation. Ces mesures sont définies lors d'un entretien. L'ONE garantit ensuite la continuité et le suivi de l'aide aussi longtemps que vous le souhaitez et qu'elle est nécessaire.

Des offices régionaux se trouvent près de chez vous. Actuellement, l'ONE est installé dans plus de 14 localités à travers tout le pays. Retrouvez les adresses de tous les bureaux régionaux sur www.officenationalenfance.lu

Office régional Echternach
25, place du Marché
L-6460 Echternach

Notre équipe de l'Office régional d'Echternach :

Maud Bauler
Sabrina Sorgo
Isabelle Müller
Marie Lehnertz
Jill Kugener

Pour prendre rendez-vous auprès de votre office régional à Echternach, contactez notre permanence téléphonique pendant les heures de bureau (de 8 heures à 18 heures) ou contactez l'ONE par mail à one@one.etat.lu



office national
de l'enfance
all Kand zielt

Nous aidons les enfants, les ados et leurs parents !



soutien



cohésion



protection